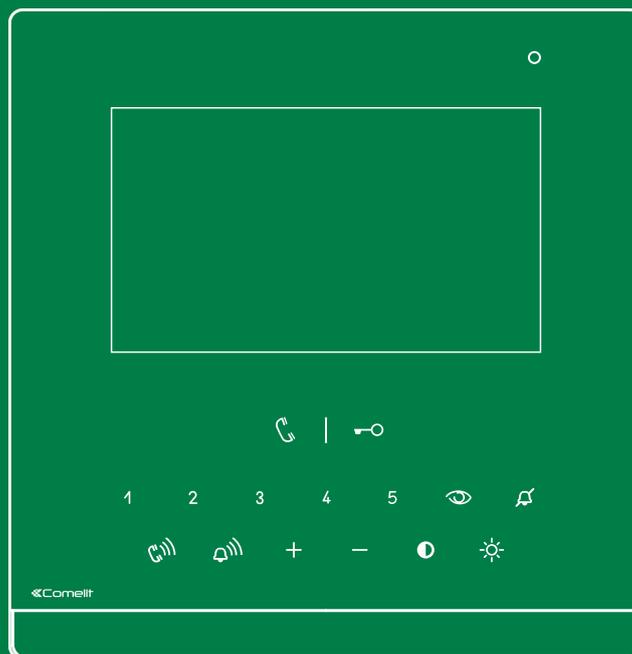


DE

TECHNISCHES
HANDBUCH



2-Draht-Videosprechstelle Icona
Art. 6601W - Art. 6601W/BM

 **Comelit**[®]
Passion. Technology. Design.

Hinweise

Bestimmungsgerechter Gebrauch

Dieses Comelit-Produkt ist für die Verwendung bei der Installation von Anlagen für Audio- und Video-Kommunikation in Wohngebäuden, Gewerbe- und Industrieanlagen, in öffentlichen Gebäuden und für den öffentlichen Gebrauch konzipiert.

Installation

Die Installation der Comelit-Produkte darf nur durch Fachkräfte unter genauer Befolgung der Anweisungen in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen erfolgen.

Leiter

Vor Eingriffen an der Anlage immer die Spannungsversorgung unterbrechen.

Leiter mit einem für die Entfernung bemessenen Querschnitt verwenden und die im Handbuch der Anlage aufgeführten Anweisungen einhalten.

Es wird empfohlen, die Leiter der Anlage nicht in denselben Rohren der Leistungskabel (230 V oder höher) zu verlegen.

Sicherer Gebrauch

Sicherer Umgang mit Comelit-Produkten:

- Strikt die Angaben in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen befolgen
- Keine Änderungen an der Anlage mit Comelit-Produkten vornehmen / Beschädigungen vermeiden.

Wartung

Die Comelit-Produkte erfordern keine Wartungsarbeiten, abgesehen von der normalen Reinigung, die entsprechend den Anweisungen in den technischen Handbüchern / den Bedienungsanleitungen auszuführen ist.

Eventuelle Reparaturen dürfen:

- für die Produkte nur durch die Firma **Comelit Group S.p.A.**,
- an der Anlage nur durch Fachkräfte ausgeführt werden.

Haftungsausschluss

Comelit Group S.p.A. lehnt jede Haftung ab bei Schäden durch

- bestimmungsfremden Gebrauch,
- Missachtung der Anweisungen und Hinweise in dem vorliegenden technischen Handbuch / den Bedienungsanleitungen ab.

Comelit Group S.p.A. behält sich vor, jeder Zeit und ohne Vorankündigung Änderungen an dem vorliegenden technischen Handbuch / den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

Inhalt

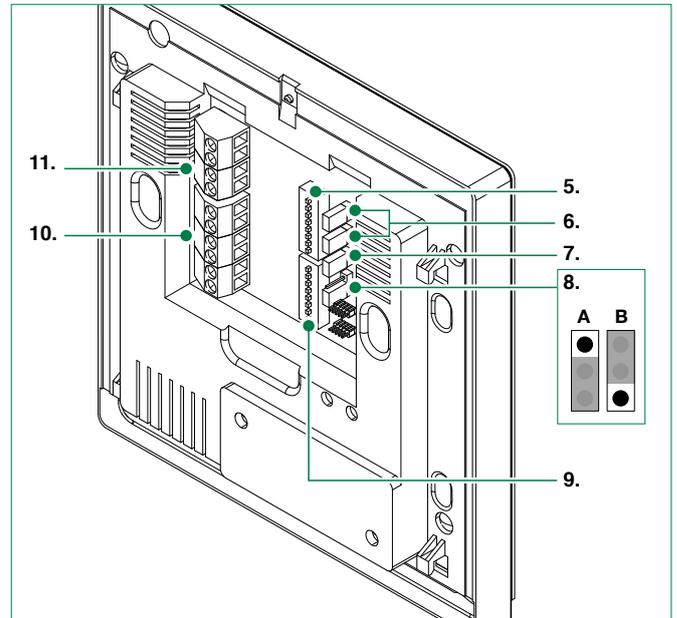
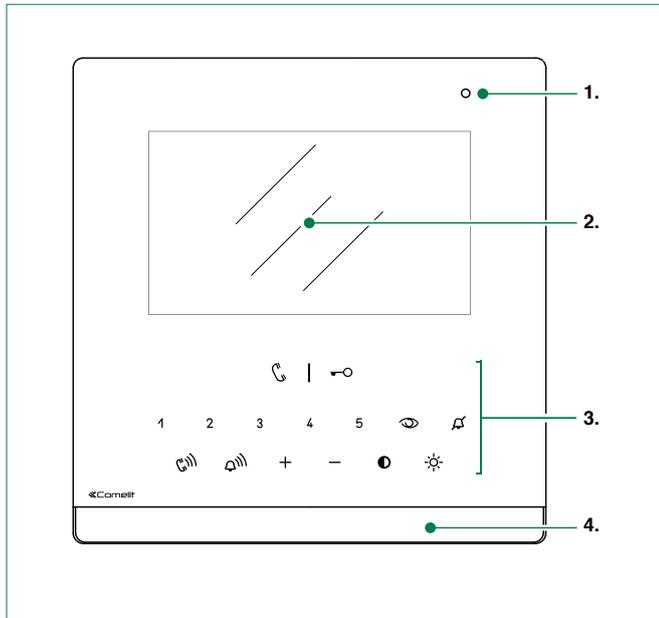
Beschreibung	3	Erweiterte Konfigurationen	11
Aktivierung der Touch-Tasten	4	Internruf.....	11
Tasten	4	Einleitung	11
LED-Anzeige	4	Allgemeiner Internruf: Tastenprogrammierung	11
Langer Tastendruck	4	Internruf mit selektiver Adresse: Tastenprogrammierung.....	12
Automatische Türöffnung bei Anruf (Arztruf)	4	Adresse für selektive Intercom-Verbindung.....	12
Automatisches Antworten (Feihand-Modus)	4	Selektive Adresse zuweisen	12
Technische Daten	5	Löschen der selektiven Adresse von der Videosprechstelle	12
Installation	6	Allgemeine Relaissteuerung, codierte Relaissteuerung	13
Montage in Unterputzgehäuse Art. 6117	6	Allgemeine Relaissteuerung: Tastenprogrammierung	13
Art. 6620 Aufputzmontage / su scatolain Gehäuse Serie 503 / rundes Gehäuse	7	Codierte Relaissteuerung: Tastenprogrammierung	13
Anschlüsse	8	Weitere Funktionen: Tastenprogrammierung	14
Variante: Anschluss von Rufwiederholungsvorrichtungen 1122/A	8	Bereichsprogrammierung	14
Einstellungen	9	Programmierung LED/Alarm/Türöffner/Relais	15
Haupt- und Neben-Videosprechstellen	9	Änderung der Klingeltöne	15
Verwaltung der Spannungsversorgung	9	Reset der Programmierung.....	16
Konfiguration der Tasten	10	Anlagenleistungen und Installationspläne	16
Basiskonfiguration	10	Adressiertabelle	17
Legende	10		

Beschreibung

Die Videosprechstelle ist mit Simplebus2 Audio-/Videoanlagen zu verwenden.

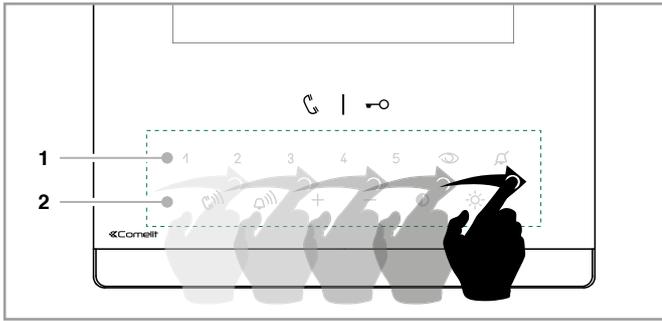
Icona 6601W ist eine Farb-Videosprechstelle mit 9 serienmäßigen Funktions- und 6 Einstelltasten.

Icona 6601W/BM ist eine Farb-Videosprechstelle mit 9 Funktionstasten und 6 Einstelltasten, die mit einem magnetischen Verstärkungssystem für Hörgeräte ausgestattet ist.



1. Mikrofon
2. 4,3" LCD-Bildschirm
3. Tasten / LED-Anzeige
4. Lautsprecher
5. **DIP-Schalter S1:** Mikroschalter für Benutzercode-Zuweisung gemäß **„Adressiertabelle“ auf S. 17**
6. **CV1 CV2** Jumper bei separater Spannungsversorgung entfernen
7. **CV5** Jumper zum Schließen des Videosignals. Falls mehrere Videosprechstellen in Kaskadenschaltung angeschlossen sind, muss nur CV5 der letzten Videosprechstelle geschlossen sein
8. **CV6 Position A** = Kontakt IN1-IN2 > LED (Standard)
CV6 Position B = Kontakt CFP2-IN1 > ALARM/TÜRÖFFNER/RELAIS
9. **DIP-Schalter S2:** Mikroschalter für die Programmierung der Tasten und Funktionen
DIP 1-2-3-4 für die Programmierung der Tasten
DIP-Schalter 5-6 Zugriff auf die Programmierungen
DIP 7 für die Regelung der Spannungsversorgung. Paragraf **„Verwaltung der Spannungsversorgung“ auf S. 9**
DIP-Schalter 8 zur Einstellung der Haupt- und Neben-Videosprechstellen. Paragraf **„Haupt- und Neben-Videosprechstellen“ auf S. 9**
10. **M2 Klemmenleiste für den Anschluss an die Anlage:**
CFP1 CFP2 Anschluss für Etagenruf
S+ S- Klemmen für Rufwiederholeinrichtung
IN1 IN2 Eingang LED (programmierbar)
11. **M1 Klemmenleiste für den Anschluss an die Anlage:**
L L Anschlussklemmen Busleitung
- + Klemmen für Stromversorgung

Aktivierung der Touch-Tasten



- ▶ Über den Bildschirm wischen, um die Reihe (1) der Funktionstasten zu aktivieren.
- ▶ Erneut über den Bildschirm wischen, um die Reihe (2) der Einstelltasten zu aktivieren.
- ▶ Drücken Sie 1 Mal die gewünschte Taste, um die zugeordnete Funktion aufzurufen.



Ca. 1 Sekunde warten, bevor Sie erneut dieselbe Taste drücken. Schnell aufeinander folgendes Drücken derselben Taste hebt den gesendeten Befehl auf.

Tasten

- Sprechtaste
- Aktivierung des Türöffners
- 1 2 3 4 5 Tasten 1-2-3-4-5 (programmierbar)
- Selbsteinschaltung (programmierbar)
- Aktivierung Klingelton stummgeschaltet (Ruftonabschaltung)
- Lautstärkeregelung des Audiosignals
- Lautstärkeregelung des Ruftons
- + - Wert erhöhen / verringern
- Kontrasteinstellung
- Helligkeitsregelung

LED-Anzeige

- Kontinuierliches Blinken** = eingehender Anruf
LED Dauerlicht = in Kommunikation
LED Dauerlicht bei Standby = Modus *Automatisches Antworten* (Freihand-Modus) aktiv
- Kontinuierliches Blinken** = eingehender Anruf
1 Blitz = Bestätigung Türöffner
4 Blitze = Programmierung erfolgreich
10 Blitze = Programmierfehler
- LED Dauerlicht** = Klingelton *stummgeschaltet* (Ruftonabschaltung)
3 Blitze (alle 5 s.) = Modus *Automatische Öffnung der Tür bei Anruf* (Arztruf) aktiv
Langsames Blinken = Programmierung
4 Blitze = Gerät besetzt

Langer Tastendruck (standardmäßig deaktiviert durch die Firmware-Version 1.5.0)

Der längere Tastendruck erweitert die Funktion der Videosprechstelle.

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um den langen Tastendruck, gemäß Werkseinstellung, zu aktivieren oder zu deaktivieren:

- ✓ Videosprechstelle in Standby.
- 1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S2 notieren.
- 2. Zum Aufruf der Programmierung die DIP-Schalter 1,3,5 von S2 auf ON stellen.
- 3. Die Taste 1 zum Aktivieren drücken (oder 2 zum Deaktivieren drücken)
- 4. Prüfen, ob die Taste 4 Mal blinkt und der Bestätigungston ausgegeben wird.
- 5. Die Ausgangskombination der DIP-Schalter von S2 zurücksetzen

Sobald der Aktivierungsvorgang durchgeführt wurde, können die folgenden Funktionen aktiviert werden:

Automatische Türöffnung bei Anruf (Arztruf)

- ▶ Längerer Druck (4 Sek.) auf die programmierte Taste (Standard: Taste 3) zur Aktivierung/Deaktivierung der Funktion.

Automatisches Antworten (Freihand-Modus)

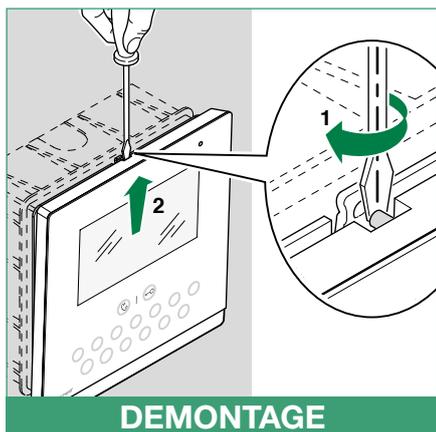
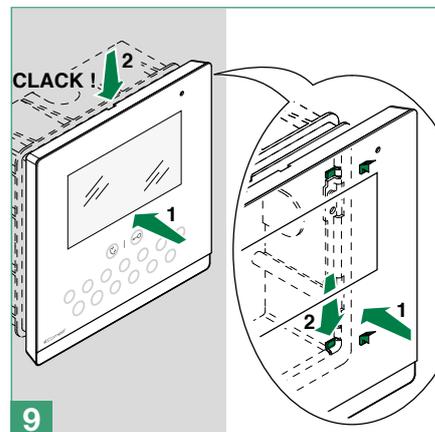
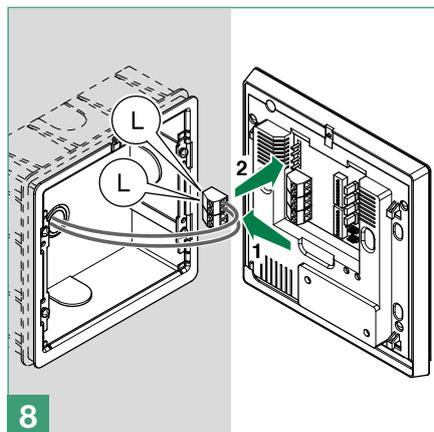
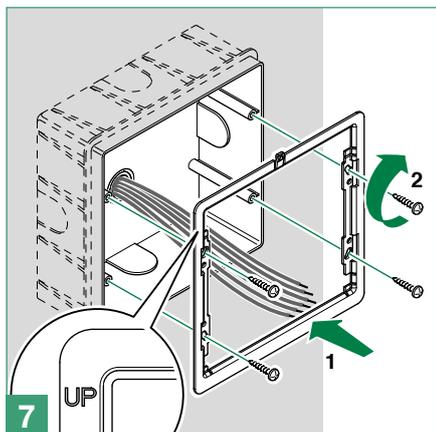
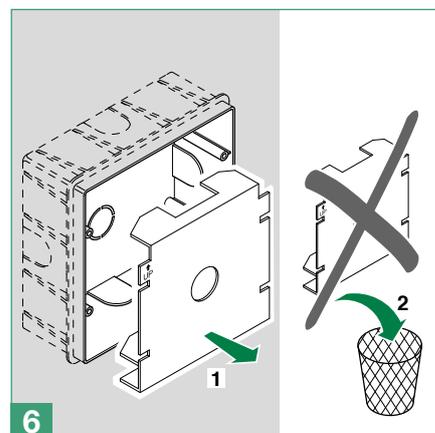
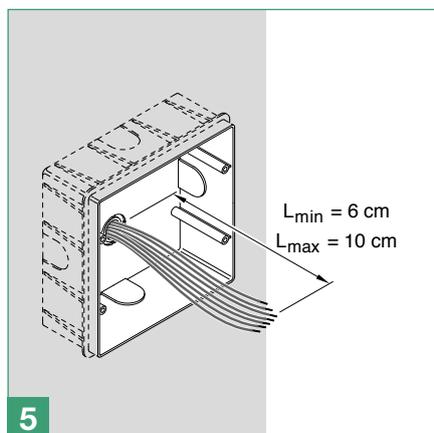
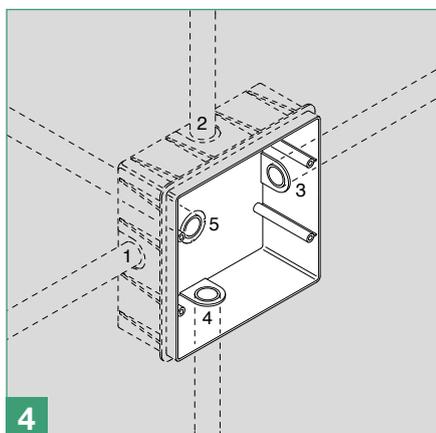
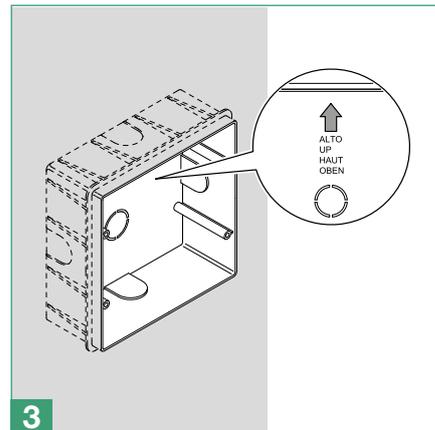
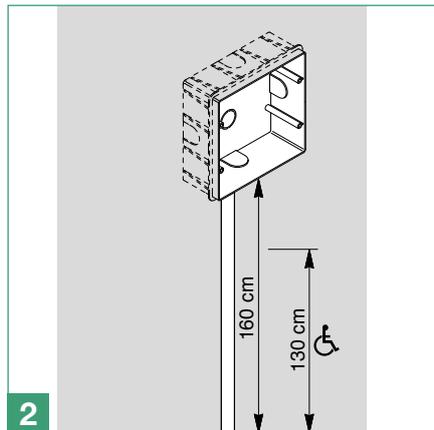
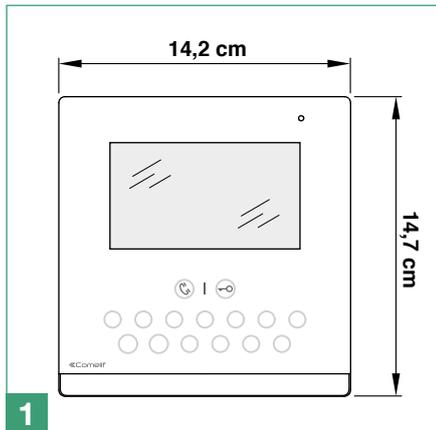
- ▶ Längerer Druck (4 Sek.) auf die Sprechtaste zur Aktivierung/Deaktivierung der Funktion.

Technische Daten

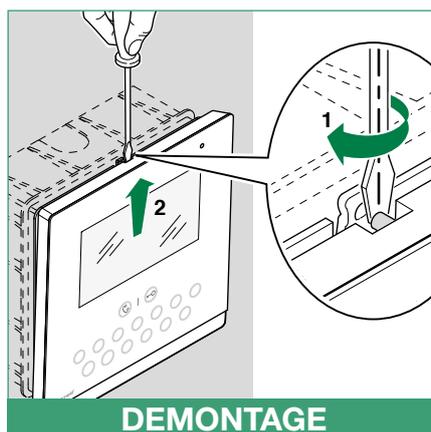
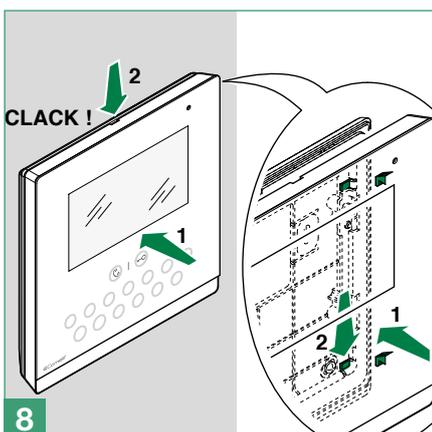
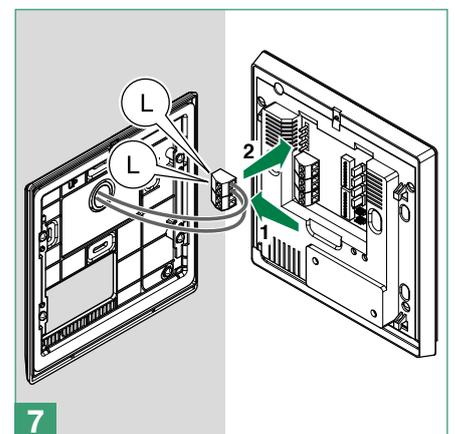
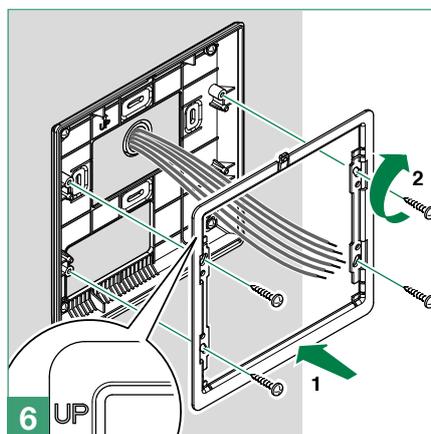
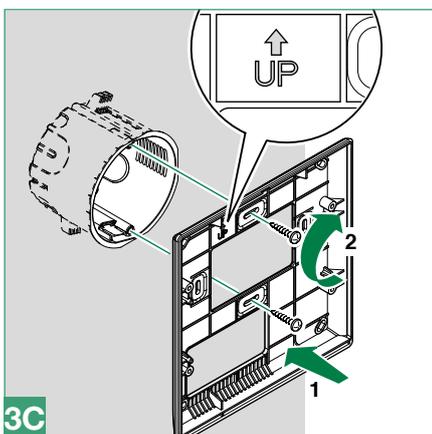
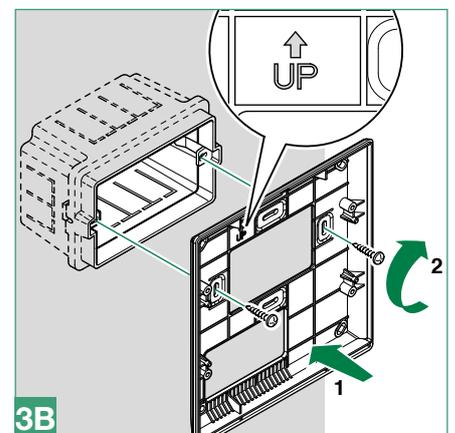
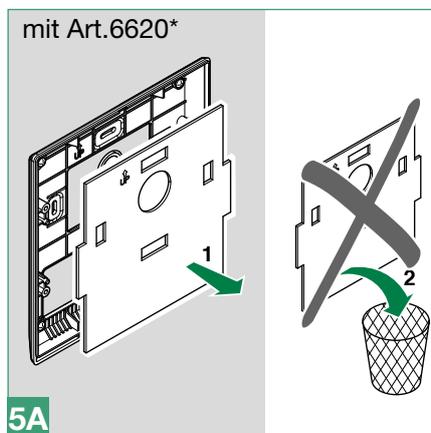
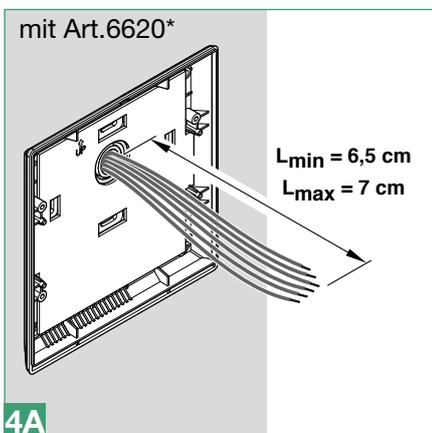
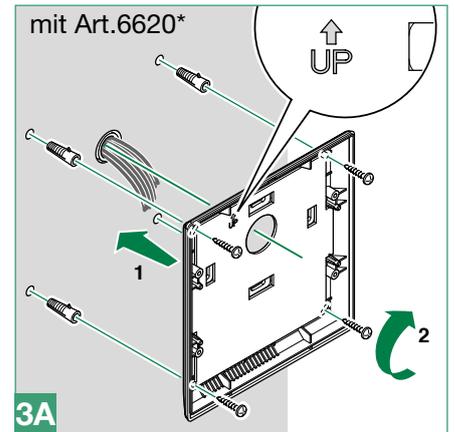
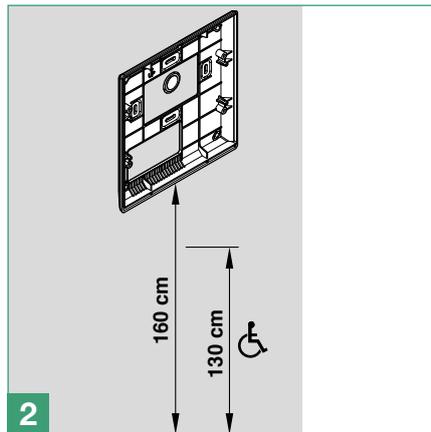
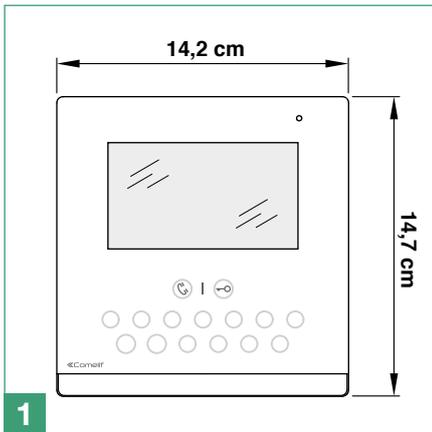
ALLGEMEINE DATEN	6601W	6601W/BM
Produktgröße (mm)	147	147
Produktbreite (mm)	143	143
Produkttiefe (mm)	23	23
Produktgewicht (g)	500	500
Produktfarbe	Weiß RAL9003, Basis Grau RAL7001	Weiß RAL9003, Basis Grau RAL7001
Material	ABS, Glas	ABS, Glas
Unterputzmontage	Ja, mit speziellem Zubehör	Ja, mit speziellem Zubehör
Aufputzmontage	Ja, mit speziellem Zubehör	Ja, mit speziellem Zubehör
Montage auf Tischkonsole	Ja, mit speziellem Zubehör	Ja, mit speziellem Zubehör
KOMPATIBLE SYSTEME		
Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 4888C	Ja	Ja
Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 1210/1210A	Ja	Ja
Kit Audio/Video Simplebus 2 mit Netzteil Art. 1209	Ja	Ja
DISPLAY-MERKMALE		
Größe (Zoll) (")	4,3	4,3
Seitenverhältnis	16:9	16:9
Auflösung (Pixel)	480x272	480x272
AUDIO-MERKMALE		
Typ	Freisprecheinrichtung	Freisprecheinrichtung
Mikrofon	6 mm (Ø), omnidirektional	6 mm (Ø), omnidirektional
System mit Induktionsschleife	Nein	Ja
Lautsprecher	40 (ø) x 20 (H) mm, 8 Ohm, 2W	40 (ø) x 20 (H) mm, 8 Ohm, 2W
Eingesetzte Technologien	Full-Duplex	Full-Duplex
ELEKTRISCHE MERKMALE		
Versorgungsart	Stromversorgung vom Bus der Videosprechstelle	Stromversorgung vom Bus der Videosprechstelle
Versorgungsspannung	22÷34 VDC (Bus)	22÷34 VDC (Bus)
Leistungsaufnahme max. (W)	10,8	10,8
TECHNISCHE DATEN HARDWARE		
Art der Tasten	Kapazitiv	Kapazitiv
Service-Tasten	Türöffner, Antwort, Stummschaltung, Tür offen	Türöffner, Antwort, Stummschaltung, Tür offen
Anz. der programmierbaren Tasten für Zusatzfunktionen	5	5
Klemmen	L L - + CFP1 CFP2 S+ S- In1 In2	L L - + CFP1 CFP2 S+ S- In1 In2
Abnehmbare Klemmen	Ja	Ja
Anzahl der Eingänge (Anz.)	2	2
EINSTELLUNGEN		
Lautstärke	Ja	Ja
Lautstärke Lätewerk	Ja	Ja
Bildschirmhelligkeit	Ja	Ja
Bildschirm-Kontrast	Ja	Ja
UMWELT- UND KONFORMITÄTSMERKMALE		
IP Schutzart	IP30	IP30
Betriebstemperatur (°C)	5 ÷ 40	5 ÷ 40
Betriebsfeuchtigkeit (RH max. - %)	25 ÷ 75	25 ÷ 75
CO2-Effizienzklasse	I	I
Konformität und Zertifizierungen	RoHS II - 2011/65/UE (EN 50581:2012), EMC 2014/30/UE (EN 61000-6-1:2007 , EN 61000-6-3:2007+A1:2011)	RoHS II - 2011/65/UE (EN 50581:2012), EMC 2014/30/UE (EN 61000-6-1:2007 , EN 61000-6-3:2007+A1:2011)

Installation

Montage in Unterputzgehäuse Art. 6117



Art. 6620 Aufputzmontage / su scotlain Gehäuse Serie 503 / rundes Gehäuse



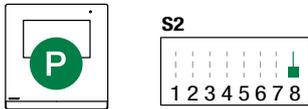
* Art. 6620 (optional)

Einstellungen

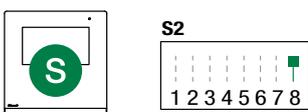
Haupt- und Neben-Videosprechstellen

In Anlagen mit Netzteil Art. 1209, 1210 oder 1210/A kann max. 1 Haupt-Videosprechstelle (+3 separat gespeist) eingestellt werden, während in Anlagen mit Netzteil Art. 4888C max. 2 Haupt-Videosprechstellen (+1 separat gespeist) eingestellt werden können.

Um eine Videosprechstelle als **HAUPTINNENSPRECHSTELLE** **P** zu konfigurieren, den **DIP-Schalter 8** von **S2** auf **OFF** stellen.



Um eine Videosprechstelle als **ZUSÄTZLICHE INNENSPRECHSTELLE** **S** zu konfigurieren, den **DIP 8** von **S2** auf **ON** stellen.



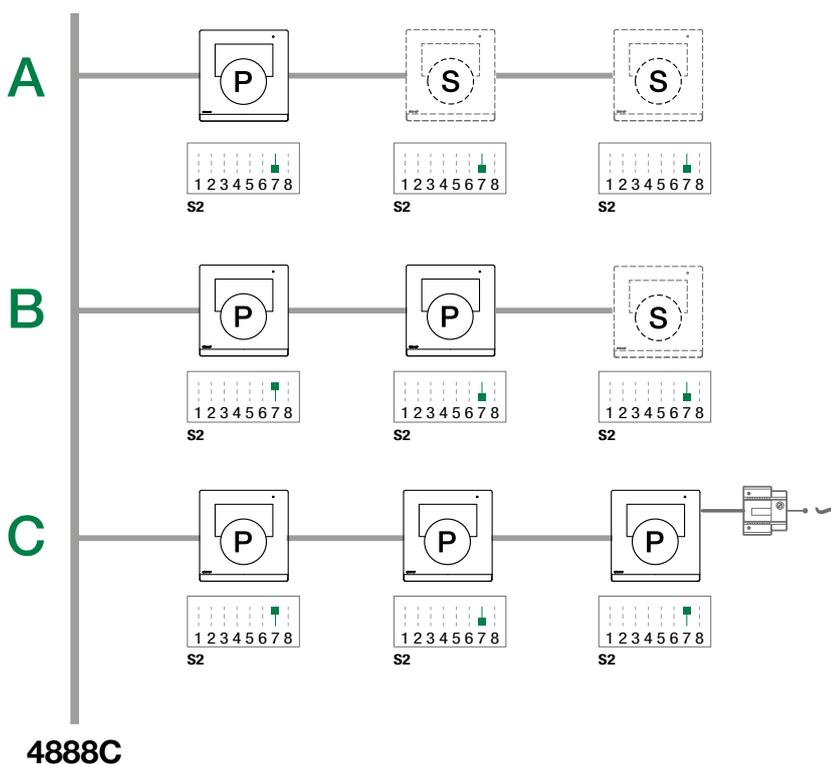
Verwaltung der Spannungsversorgung

Für eine korrekte Spannungsversorgung den **DIP-Schalter 7** von **S2** entsprechend des Anlagentyps und seiner Konfiguration positionieren:

- in Anlagen mit Netzteil 1209, 1210 oder 1210/A: den DIP-Schalter 7 von S2 auf **ON** stellen.
- in Anlagen mit Netzteil 4888C den DIP-Schalter 7 von S2 auf **OFF** für die Neben-VideosprechstellenSTELLEN, während

für die Haupt-VideosprechstellenDEN Anweisungen in den Abbildungen zu folgen ist.

- 1 Haupt-Videosprechstelle
- 2 Haupt--Videosprechstellen
- 3 Haupt-Videosprechstellen, davon 1 separat gespeist



Konfiguration der Tasten

Standardmäßig verwalten die Tasten die Funktionen der Zeile A (Tabelle „Basiskonfiguration“).

Es ist möglich, die Standardkonfiguration der Tasten zu ändern, indem die Position der DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf der Rückseite der Videosprechstelle in einer der in der Tabelle vorgeschlagenen Kombinationen (B-P) geändert wird. Alle Tasten ändern die Funktion.

Basiskonfiguration

		S2 DIP-Schalter											
		DIP 1	DIP 2	DIP 3	DIP 4	☎	↺	1	2	3	4	5	👁
A	OFF	OFF	OFF	OFF		AUDIO	AP	CCS	ACT	D	PAN	K	AI
B	ON	OFF	OFF	OFF		AUDIO	AP	ACT	INT	INTb	D	CCS	AI
C	OFF	ON	OFF	OFF		AUDIO	AP	INT	INTb	ACT	CCS	CCP	AI
D	ON	ON	OFF	OFF		AUDIO	AP	ACT	CCP	PAN	K	D	CCS
E	OFF	OFF	ON	OFF		AUDIO	ACT	ACT	ACT	ACT	ACT	ACT	ACT
F	ON	OFF	ON	OFF		AUDIO	AP	INT	CCS	CCP	INTb	PAN	ACT
G	OFF	ON	ON	OFF		AUDIO	AP	AI	K	CCS	CCP	INTb	D
H	ON	ON	ON	OFF		AUDIO	AP	INTb	AI	INT	PAN	D	INT
I	OFF	OFF	OFF	ON		AUDIO	AP	CCS	D	AI	INT	INTb	PAN
J	ON	OFF	OFF	ON		AUDIO	AP	K	PAN	CCP	AI	INT	CCS
K	OFF	ON	OFF	ON		AUDIO	AP	CCP	PAN	ACT	INT	AI	K
L	ON	ON	OFF	ON		AUDIO	AP	PAN	CCS	K	ACT	D	CCP
M	OFF	OFF	ON	ON		AUDIO	AP	D	INT	ACT	AI	CCS	INTb
N	ON	OFF	ON	ON		AUDIO	AP	INT	INT	INT	INT	INT	INT
P	OFF	ON	ON	ON		NULL	NULL	NULL	NULL	NULL	NULL	NULL	NULL
	ON	ON	ON	ON		PROG							

Legende

ACT	Relais
AI	Selbsteinschaltung
AP	Türöffner
AUDIO	Sprechverbindung
CCP	Ruf an die Hauptzentrale [nicht verwendbar bei Anlagen KIT]
CCS	Ruf an die Nebenzentrale [nicht verwendbar bei Anlagen KIT]
D	Automatische Türöffnung bei Anruf [Arztruf]
INT	Internruf, allgemein oder selektiv programmierbar. Standardmäßig Ruf Einfamilienhaus für Kit und Simplebus2
INTb	Internruf Zweifamilienhaus [nur für KIT]
K	Sprechverbindung Wachmann
PAN	Prioritätsruf an die Zentrale [nicht verwendbar bei Anlagen KIT]
NULL	Keine Funktion
PROG	Bei dieser Einstellung der DIP-Schalter S2 sind die Tasten für die programmierten Funktionen, wie „Erweiterte Konfigurationen“, zuständig.

Erweiterte Konfigurationen

Falls die Basiskonfigurationen (A-P) nicht den Anforderungen entsprechen, können die Tasten einzeln, wie nachfolgend beschrieben, programmiert werden.

Am Ende der Programmierung die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 (PROG) auf ON stellen. Bei dieser Einstellung der DIP-Schalter sind die Tasten für die programmierten Funktionen zuständig.

Die NICHT programmierten Tasten steuern die Funktionen der Zeile A (Tabelle „Basiskonfiguration“).

Internruf

Einleitung

Unter „Allgemeiner **Internruf**“ ist ein Ruf von einer Innensprechstelle/Videosprechstelle zu Geräten (aus derselben oder einer anderen Wohnung) zu verstehen, die durch die Rufadresse (Benutzercode) der Wohnung identifiziert werden.

Unter „Internruf mit **selektiver Adresse**“ ist ein Ruf von einer Innensprechstelle/Videosprechstelle zu einem Gerät (oder mehreren) zu verstehen, die durch eine andere dedizierte (selektive) Adresse als die Wohnungsrufadresse (Benutzercode) identifiziert wird.



Der allgemeine und selektive Internruf sind NICHT an derselben Steigleitung möglich!

Allgemeiner Internruf: Tastenprogrammierung

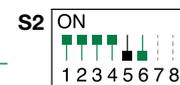
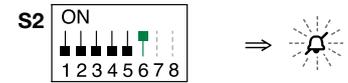
1. Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.
 2. Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen.
» Die LED blinkt
- S2

ON							
1	2	3	4	5	6	7	8
3. Die Tabelle einsehen, "**Basiskonfiguration**" um eine Kombination von DIP-Schaltern zu finden, in der die auf die zu programmierende Taste bezogene Intercom-Funktion (INT oder INTb) erscheint, dann die **DIP-Schalter S2 einstellen**.
Beispiel: Für Taste 1= Internruf (INT) DIP 1-2-3-4 von S2 wie in Reihe „C“ der Tabelle „Basiskonfiguration“ positionieren.
 4. Die **DIP-Schalter S1** entsprechend der Rufadresse der gewünschten Wohnung einstellen. Siehe „**Adressiertabelle**“ auf **S. 17**
 5. Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken.
» *Anzeige der korrekten Ausführung*: die LED blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.
- ✓ Wenn die Funktion auf mehr als einer Taste programmiert ist, fahren Sie mit der Programmierung der nächsten Taste fort, indem Sie die Vorgänge ab Punkt 4 wiederholen.
6. Zum Verlassen der Programmierung den **DIP-Schalter 6** von S2 auf die Kombination OFF stellen.
» Die LED erlischt
- S2

ON							
1	2	3	4	5	6	7	8
7. Die **DIP-Schalter 1-2-3-4** von **S2** auf die Position ON stellen.
 8. Die DIP-Schalter von S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.

Internruf mit **selektiver** Adresse: Tastenprogrammierung

- Die im Paragraphen „Zuweisung selektive Adresse“ gezeigten Schritte müssen an den vom Internruf betroffenen Geräten durchgeführt werden.
 - Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.
 - Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen.
» Die LED  blinkt
 - Die Tabelle einsehen, "**Basiskonfiguration**" um eine Kombination von DIP-Schaltern zu finden, in der die auf die zu programmierende Taste bezogene Intercom-Funktion (INT oder INTb) erscheint, dann die DIP-Schalter S2 einstellen.
 - Mit den DIP-Schaltern S1 die **selektive** Adresse des Geräts einstellen, das angerufen werden soll. **Tabelle B.**
 Für den Gruppenruf die gewünschten selektiven Adressen (max. 3) gleichzeitig auf ON positionieren.
 - Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken.
» Anzeige der korrekten Ausführung: die LED  blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.
- ✓ Wenn die Funktion auf mehr als einer Taste programmiert ist, fahren Sie mit der Programmierung der nächsten Taste fort, indem Sie die Vorgänge ab Punkt 5 wiederholen.
- Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen.
» Die LED  erlischt
 - Die **DIP-Schalter 1-2-3-4** von **S2** auf die Position ON stellen.
 - Die DIP-Schalter von S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.



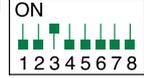
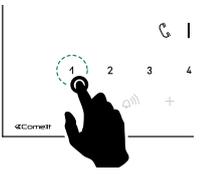
Adresse für selektive Intercom-Verbindung

TABELLE B

Code	S1 DIP-Schalter ON	Code	S1 DIP-Schalter ON	Code	S1 DIP-Schalter ON
1	1 	4	4 	7	7 
2	2 	5	5 	8	8 
3	3 	6	6 		

Selektive Adresse zuweisen

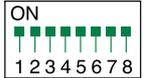
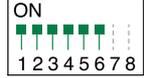
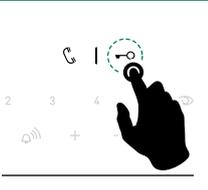
(Nur im Falle der Programmierung „Internruf mit selektiver Adresse“ auszuführende Schritte)

1.	2.	3.	4.
Die Einstellung von S1, S2 notieren und nach Abschluss der Programmierung wieder herstellen.	S1: Eine Adresse einstellen. (Tabelle B) Beispiel 3: S1 	S2: Die DIP-Schalter wie in der Abbildung gezeigt positionieren. S2  ⇒ 	 OK prog:  x4 KO prog:  x10

Jedem Gerät, das von einem Internruf betroffen ist, eine der 8 in der TABELLE B verfügbaren Adressen zuweisen.

- Dieselbe selektive Intercom-Adresse **kann** maximal 3 Geräten zugeordnet werden.

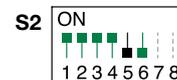
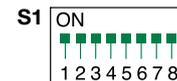
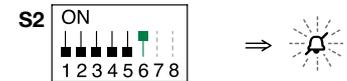
Löschen der selektiven Adresse von der Videosprechstelle

1.	2.	3.
Die Einstellung von S1, S2 notieren und nach Abschluss der Programmierung wieder herstellen.	Die DIP-Schalter wie in der Abbildung gezeigt positionieren. S1  S2  ⇒ 	 OK prog:  x4 KO prog:  x10

Allgemeine Relaissteuerung, codierte Relaissteuerung

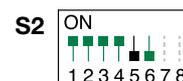
Allgemeine Relaissteuerung: Tastenprogrammierung

- Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.
- Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen.
» Die LED blinkt
- Siehe Tabelle, "**Basiskonfiguration**" um die Kombination der DIP-Schalter für die Relaisfunktion (ACT) festzustellen, die sich auf die zu programmierende Taste bezieht, dann die DIP-Schalter S2 einstellen.
- Alle DIP-Schalter von S1 auf Position ON stellen.
- Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken.
» Anzeige der korrekten Ausführung: die LED blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.
- Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen.
» Die LED erlischt
- Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.
- Die DIP-Schalter S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.



Codierte Relaissteuerung: Tastenprogrammierung

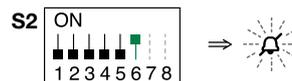
- Die Einstellungen der DIP-Schalter S1 notieren.
- Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen.
» Die LED blinkt
- Siehe Tabelle, "**Basiskonfiguration**" um die Kombination der DIP-Schalter für die Relaisfunktion (ACT) festzustellen, die sich auf die zu programmierende Taste bezieht, dann die DIP-Schalter S2 einstellen.
- Die DIP-Schalter S1 mit gewünschtem Code gemäß **„Adressiertabelle“ auf S. 17** einstellen
- Die Taste, der die Funktion zugewiesen werden soll, kurz drücken.
» Anzeige der korrekten Ausführung: die LED blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston
- Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf OFF stellen.
» Die LED erlischt
- Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.
- Die DIP-Schalter S1 wieder auf die Ausgangskombination stellen.



Weitere Funktionen: Tastenprogrammierung

1. Zum Aufruf der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf ON stellen.

» Die LED  blinkt



2. Siehe Tabelle, **"Basiskonfiguration"** um die Kombination der DIP-Schalter zu finden, in der die gewünschten Funktionen in Bezug auf die zu programmierenden Tasten erscheinen, dann die DIP-Schalter S2 einstellen.

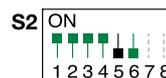
Beispiel: Für Taste 4= Selbsteinschaltung (AI), Taste 5= Ruf an Neben-Zentrale (CCS) DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 wie in Reihe M der Tabelle „Basiskonfiguration“ positionieren.

3. Die von der Änderung betroffenen Tasten drücken und loslassen.

» *Anzeige der korrekten Ausführung:* die LED  blinkt für einige Sekunden und es ertönt ein Bestätigungston.

4. Zum Verlassen der Programmierung den DIP-Schalter 6 von S2 auf die Kombination OFF stellen.

» Die LED  erlischt

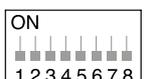
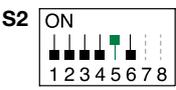
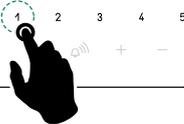
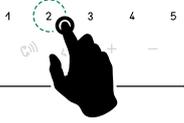
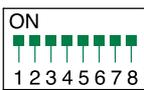
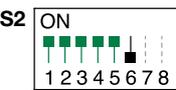
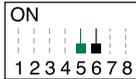


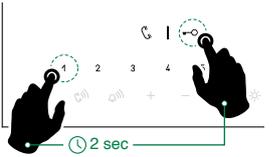
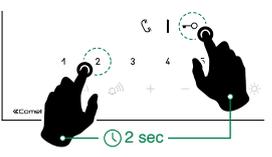
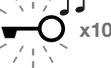
5. Die DIP-Schalter 1-2-3-4 von S2 auf die Position ON stellen.

Bereichsprogrammierung



Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen

	1.	2.	3.	4.
Niedrigste Adresse				
Höchste Adresse	Einen Code einstellen. „Adressiertabelle“ auf S. 17			
Löschen				 
				 ↓ 

	1.	
Aktivierung		 
Deaktivierung		 

Am Ende des Vorgangs die ursprüngliche Kombination der DIP-Schalter wieder herstellen.

Programmierung LED/Alarm/Türöffner/Relais



Die Einstellung von S2, S1 notieren und nach Abschluss der Programmierung wiederherstellen

	1.	2.	3.	4.
Eingang IN 1- IN 2 ⇒ LED (Standard)*		S2 ON 		
Eingang CFP2 - IN 1 ⇒ ALARM*				OK prog:
Eingang CFP2 - IN 1 ⇒ TÜRÖFFNER*				KO prog:
Eingang CFP2 - IN 1 ⇒ ADRESSIERTES RELAIS*	S1 ON Code einstellen, „Adressiertabelle“ auf S. 17	S2 ON 		 S2 ON
Eingang CFP2- IN 1 ⇒ ALLGEMEINES RELAIS*	S1 ON 			

* Siehe „Anschlüsse“ auf S. 8.

Am Ende des Vorgangs die ursprüngliche Kombination der DIP-Schalter wieder herstellen.

Änderung der Klingeltöne

- Die Taste für 6 Sekunden gedrückt halten.
 - » Es ertönt ein Bestätigungston
 - » Die LED blinkt

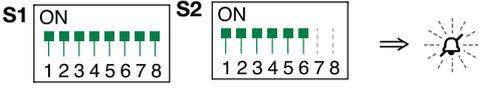
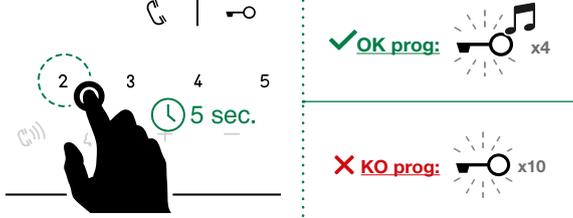
✓ Der Vorgang ist nur möglich, wenn sich die Anlage in Standby befindet; anderenfalls blinkt die LED 4 Mal und zeigt dem Benutzer an, dass die Anlage besetzt ist
- Die Taste drücken und loslassen
 - 1 Druck** (es ertönt 1 Bestätigungston) zum Ändern des Ruftons von der Außensprechstelle.
 - 2-maliger Druck** (es werden 2 Bestätigungstöne ausgegeben), um den Rufton für Anrufe von der Pfortnerzentrale zu ändern.
 - 3-maliger Druck** (es werden 3 Bestätigungstöne ausgegeben), um den um den Rufton für Interngespräche von der Videosprechstelle zu ändern.
 - 4-maliger Druck** (es werden 4 Bestätigungstöne ausgegeben), um den Rufton des Etagenrufs zu ändern.

Jedes weitere Drücken der Taste wiederholt die zuvor beschriebene Sequenz.
- Die Taste drücken und loslassen 1, um die verfügbaren Ruftöne durchzugehen.
- Die Taste 2 drücken, um die Wahl des zuletzt gehörten Ruftons zu bestätigen und den Modus zur Änderung des Ruftons der Videosprechstelle zu beenden.
 - » Es ertönt ein Bestätigungston
 - » Die LED erlischt

Reset der Programmierung

Werkseitige Konfigurationen:

- Tastenfunktionen abhängig von der Kombination der DIP 1-2-3-4 von S2
- Keine Intercom-Adresse
- Keine Funktion Bereich und niedrigste/höchste Adressen
- Reset der Ruftöne
- Eingang IN 1 - IN 2 > LED (Standard)
- „Automatisches Antworten“, „Automatisches Öffnen der Tür bei Ruf“ und „Stummschaltung“ deaktiviert

1.	2.	3.
Die Einstellung von S1, S2 notieren und nach Abschluss der Programmierung wieder herstellen.	Die DIP-Schalter wie in der Abbildung gezeigt positionieren. 	

Anlagenleistungen und Installationspläne

Klicken Sie für weitere Informationen über die Anlagenleistungen und für die Anzeige der Installationspläne auf den Anlagentyp, der am besten Ihren Vorstellungen und Ihrem Bedarf entspricht:

- [Audio-/Video-Kit Simplebus2 mit Netzteil Art. 1209](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen des Typs *Einfamilienhaus*
- [Audio/Video Simplebus2 mit Netzteil Art. 1210/1210A](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen des Typs *Mehrfamilienhaus*
- [Audio/Video Simplebus2 mit Netzteil Art. 4888C](#) für die Installation von Audio-/Videoanlagen des Typs *Wohnkomplexe*

